

ERASMUS in Lissabon

Einleitung

Ich studiere Informatik im Master an der JMU und hatte das große Privileg im Rahmen des ERASMUS-Programms ein Semester am Instituto Superior Tecnico (IST) in Lissabon zu absolvieren. Einen Überblick über meine Erfahrungen mit der Uni, der Stadt und dem Studentenleben gibt es in diesem Bericht.

Wohnungssituation

Die Bewerbung und das Organisatorische liefen ziemlich einfach und gut ab. Die erste größere Hürde war die Wohnungssuche. Es gibt zahlreiche Portale für Unterkünfte für ERASMUS-Studenten. Die Erfahrungen damit sind jedoch eher schlecht, zumindest was ich so gehört habe. Die Zimmer sind sehr teuer und haben oft einige Nachteile. Dafür hat man jedoch in den meisten Fällen ein sicheres Zimmer, Scams sollen sehr selten sein. Besonders achten sollte man meiner Meinung nach auf die Lage (am besten an einer Metrolinie und nicht in Bairro Alto) und darauf, dass das Zimmer mit einer Heizung ausgestattet ist. Lissabon ist im Winter zwar nicht wirklich kalt, aber kalt genug, dass man ohne Heizung nachts friert.

Ich hatte Glück und habe ein WG-Zimmer auf „Idealista“ gefunden, was meines Wissens nach die größte Immo-Plattform im portugiesischen Raum ist. Ich hatte eine relativ günstige Miete und eine super Lage direkt an der grünen Metrolinie. Falls jemand von euch vor hat nach Lissabon zu gehen, meldet euch gerne und ich gebe euch den Kontakt der Vermieterin weiter.

Universität

Das Instituto Superior Tecnico (IST) ist eine sehr anspruchsvolle und in Portugal sehr angesehene Universität. Das Semester ist in zwei Perioden aufgeteilt und die Fächer sind größtenteils sehr praktisch (oft 50% der Gesamtnote durch Übung). Trotzdem, oder gerade deshalb, war die Uni-Erfahrung in Lissabon super. Die Studenten waren meist sehr motiviert, wodurch die Gruppenarbeiten sehr Spaß gemacht haben. Man hat viele Studenten aus allen möglichen Ländern kennengelernt und der Campus Alameda war auch richtig cool. Weil das IST jedoch so anspruchsvoll ist, würde ich persönlich dazu raten sich mit den Fächern nicht zu übernehmen, damit man auch das Studentenleben in Lissabon in vollen Zügen genießen kann.

Stadt & Studentenleben

Lissabon ist eine unglaublich schöne und aufregende Stadt. Es gibt extrem viel zu sehen und auch jeden Tag etwas zu machen. Das Studentenleben spielt sich vor allem in Bairro Alto, dem Barviertel Lissabons, ab. Es gibt hunderte cooler Bars, darunter auch extra Bars für ERASMUS-Studenten, sowie auch einige gute Clubs. Man konnte dadurch am Abend auch alleine losgehen und hatte am Ende des Abends 20 Leute kennengelernt und einen richtig guten Abend gehabt. Für alle Sportfans ist außerdem die Couch Sportsbar ein Muss. Wir verbrachten dort zahlreiche Abende mit Leuten aus aller Welt und verfolgten alle möglichen Sportevents. Abgesehen davon hat Lissabon sehr viele tolle Restaurants (die portugiesische Küche ist ein Traum), viele Shopping-Möglichkeiten und sehr viele interessante Museen. Für jeden ist etwas dabei.

Abgesehen von der Stadt selbst ist Lissabon auch eine perfekte Wahl für ein Auslandssemester wegen der schönen Umgebung und der Ausflugsmöglichkeiten. Die schönen Strände in der Umgebung, Sintra, die Südküsten Portugals, Porto, Madeira, die Azoren, alles unglaubliche Orte, die einen Ausflug wert sind. Vor allem Madeira und die Azoren sind wirklich atemberaubend.

Zusammenfassung

Das Auslandssemester in Lissabon war eine unglaubliche Erfahrung. Ich habe so viele tolle Menschen kennengelernt, so viele tolle Orte gesehen und so viele schöne Abende verbracht. Es war eine unvergessliche Zeit und ich kann allen, die das lesen, nur ans Herz legen diese Erfahrung auch zu machen. Ich jedenfalls bin davon überzeugt, dass Lissabon dafür das perfekte Ziel ist.

Falls ihr weitere Fragen habt, meldet euch sehr gerne bei mir.

Liebe Grüße und viel Spaß in eurem Auslandssemester

Andreas